

Hebbel, Friedrich: Im Frühling (1838)

1 Welch ein reizendes Bild! Der Baum, von ferne gesehen,
2 Zeigt uns nicht Zweige und Laub, zeigt uns die Blüten allein,
3 Die, zur Wolke geballt, ihn krönen, da scheint denn sein Wipfel
4 Uns ein magischer Kreis, leicht in den Aether gehaucht.

(Textopus: Im Frühling. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34238>)